

## **Erfahrungsbericht Reims**

Die ESIEC (École Supérieure d'Ingénieurs en Emballage et Conditionnement) ist eine renommierte Hochschule für Verpackungstechnik in Frankreich.

Französische Studenten absolvieren dort ein sehr anspruchsvolles Studium, das alle Bereiche der Verpackungstechnik abdeckt. Abgesehen von der fachlichen Tiefe des Studiums, war es auch sehr interessant, zu erleben, auf welche Art und Weise an der Hochschule in Frankreich unterrichtet wird. Hier gibt es deutliche Unterschiede zu Deutschland. Insgesamt würde ich den Stil mehr als schulisch denn universitär beschreiben. Es wird viel Wert auf Pünktlichkeit gelegt, die Klassengröße ist überschaubar, die Professoren kennen alle ihre Studenten beim Namen. Insgesamt haben Professoren in Frankreich eine höhere Autorität als in Deutschland. Wenn man ein Auslandssemester an der ESIEC macht, dann wird man genau so behandelt wie die französischen Studenten. Dadurch fühlt man sich gut in die Klassengemeinschaft integriert, muss aber auch Interesse und Leistungsbereitschaft mitbringen, da man sonst keinen guten Eindruck hinterlässt.

Was man noch mitbringen sollte sind Französischkenntnisse. Ich hatte ganz normales Gymnasiumsfranzösisch und habe kurz vor Beginn des Semesters noch einen Sprachkurs absolviert. Am Anfang werdet Ihr euch schwer tun, alles zu verstehen aber das wird schnell besser. TIPP: Wenn ihr euch mit Erasmus-Studenten trifft, dann achtet darauf, dass es eine Gruppe mit gemischten Nationalitäten ist, so seid ihr alle gezwungen Französisch zu sprechen. Darüber hinaus solltet ihr versuchen so viel Kontakt wie möglich zu den französischen Studenten zu pflegen, denn nur so könnt ihr euer Französisch wirklich schnell verbessern.

Wenn man ein Semester an der ESIEC studiert, dann wird man gemeinsam mit den französischen Neuzugängen "integriert". An diesem Integrationswochenende sollte man unbedingt teilnehmen, da es eine unwiederbringliche Chance zum Knüpfen von Kontakten und zum Kennenlernen der Kommilitonen darstellt. Ich möchte nicht zu viel verraten, aber es erwartet euch gleich zu Beginn ein intensives Wochenende mit viel Spaß, Party und wenig Schlaf.

Reims hat ca. 200.000 Einwohner und es lässt sich dort durchaus gut leben. Die Kathedrale von Reims ist wohl die schönste in ganz Frankreich und ein sehr beeindruckendes Bauwerk. Das umliegende Gebiet, die "Champagne" ist weltberühmt für ihren Champagner. Es gibt auch Möglichkeiten zum Ausgehen und von den zahlreichen Erasmus-Studenten in den Wohnheimen werden regelmäßig Partys veranstaltet. Dies bietet euch die einmalige Chance, junge Menschen aller europäischen Nationalitäten kennen zu lernen. Es ist wirklich sehr leicht, hier neue Freunde zu finden.

Ich kann das Studium an der ESIEC auf jeden Fall empfehlen. Für mich war es eine Erfahrung, die mein Leben ganz entscheidend geprägt und verändert hat. Abgesehen von den Vorteilen für die persönliche Entwicklung stellt so ein Auslandssemester natürlich auch ein dickes Plus in eurem Lebenslauf dar.

Meine Empfehlung an alle, die mit dem Gedanken spielen, an der ESIEC zu studieren: Nutzt die Chance und lasst euch nicht vom anfänglichen Formulkram abschrecken! Geht auf Studenten an der Beuth-Hochschule zu, die schon ein Auslandssemester an der ESIEC absolviert haben und stellt Ihnen Fragen. Die Beuth-Hochschule hat gute Kontakte zur ESIEC und euer Studiengangsleiter Verpackungstechnik hat sicher auch den ein oder anderen nützlichen Rat für euch.